



LANDKREIS  
FREISING



# RAUSSPAZIERT!

Die schönsten Wandertouren  
in der Region Freising



[www.tourismus-kreis-freising.de](http://www.tourismus-kreis-freising.de)

## Rausspaziert zwischen Isar, Amper und der Hallertau!

### Wanderschuhe geschnürt? Rucksack gepackt?

Dann folgen Sie uns durch die reizvollen Landschaftsformen und vielfältigen Naturgebiete in der Region Freising. Das **Niedermoorgebiet** Freisinger Moos im Westen, die beiden **Alpenflüsse Isar und Amper** mit ihren Auwäldern im Süden und das tertiäre Hügelland mit der faszinierenden Kulturlandschaft der **Hallertau** im Norden treffen hier zusammen.

Über 30 Touren führen zu blauen Flüssen und Seen, über Wiesen und Felder, durch ursprüngliche Naturgebiete und grüne Wälder oder auf die Hügel der Hallertau. Unterwegs warten bekannte Sehenswürdigkeiten, herrliche Ausblicke, liebenswerte Orte sowie geschichtsträchtige Kirchen und Kapellen.

**Wandergenuss für jedermann:** Verschiedene **Wandertouren** für unterschiedliche Ansprüche sowie gemütliche **Spazier-runden** laden zu schönen Naturerlebnissen und einer Auszeit an der frischen Luft ein. Spannende **Themenwege** kombinieren Wanderspaß mit Wissenswertem und sind ideal für große und kleine Entdecker. Und für ausdauernde Wanderfans bietet sich eine Etappe auf dem **Münchner Jakobsweg** an. Für welche Tour Sie sich auch entscheiden, zu Fuß lassen sich die schönsten Winkel der Region Freising am besten erkunden.

Und nach der Tour laden zahlreiche Gastronomiebetriebe und gemütliche Biergärten zur Einkehr ein.

**Weitere Informationen über Wander- und Radtouren, Ausflugsziele, Sehenswürdigkeiten, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten in der Region Freising finden Sie unter: [www.tourismus-kreis-freising.de](http://www.tourismus-kreis-freising.de).**

**Bildnachweis:** Sabina Dannoura, erlebe.bayern (Dietmar Denger), Manuela Flohr, Gemeinde Au i. d. Hallertau (Sebastian Röhrig), Gemeinde Eching (Ines Stadler), Gemeinde Hallbergmoos, Gemeinde Kranzberg (Tanja Burgstaller), Gemeinde Langenbach (Belinda Schneider), Gemeinde Mauern, Gemeinde Wang (Sieglinde Hanson), Gemeinde Zolling (Claudia Bauer), Hopfenland Hallertau Tourismus e.V. (Anton Mirwald), ILE Kulturraum Ampertal (Nina Huber), Landratsamt Freising (Udo Bernhart, Peter von Felbert, Martina Mayer, Claudia Müller), Ernst Miglbauer, Moosburg Marketing eG, Pixabay, Josef Schlecht, Tourismusverband Oberbayern München e.V. (Peter von Felbert), Touristinformation Freising (Dietmar Denger), W. Willner

„Nur wo du zu Fuß warst,  
bist du auch wirklich gewesen.“

(Johann Wolfgang von Goethe)

## Wandertouren



Seite

1	Zum Vogelbeobachtungsturm	7,4	1:45		6
2	Auenlandschaft	7,8	1:55		7
3	Echinger Zwei-Seen-Tour	9,8	2:30		8
4	Massenhausener Waldrunde	11,9	3:00		9
5	Waldtour Paunzhausen	10,2	2:40		10
6	Kapellentour an der Glonn	16,9	4:00		11
7	Fernblick bei Zolling	7,0	1:45		12
8	Amperrundtour	9,4	2:30		13
9	Rund um den Fuchsberg	6,5	1:45		14
10	Große Naturrunde	9,2	2:15		15
11	Zum Himmelblauen See	7,3	1:45		16
12	Auf historischen Wegen	7,9	2:30		18
13	Zwischen Isar und Amper	9,1	3:00		19
14	Hallertauer Hügelland-Runde	7,4	2:00		21
15	Rund um Oberhaidlfing	5,9	1:35		22
16	Wolfersdorfer Runde	9,0	2:20		23

## Kurze Spazierstunden



Seite

17	Rund um den Kranzberger See	1,4	0:20		24
18	Amperkanal-Rundtour	5,5	1:20		25
19	Kleine Naturrunde	4,1	1:00		26
20	Langenbacher Kirchentour	5,3	1:20		27
21	Kleine Auer Runde	4,1	1:15		28
22	Rundtour Oberappersdorf	4,4	1:10		29
23	Speicherseerunde	4,7	1:15		30
24	Echinger Naturrunde	3,8	0:55		31

## Themenwege



Seite

25	Gehölzlehrpfad Freising	2,2	0:35		32
26	Kunstpfad Weihenstephan	5,2	1:20		33
27	Waldernlebnispfad Freising	2,1	0:35		34
28	Heidepfad Münchner Norden	15	3:40		35
29	Historischer Wanderweg Zolling	4,3	1:00		36
30	Historischer Wanderweg Mauern	9,0	2:15		37
31	„Kultur & Natur“ Freising	14,4	3:30		38
32	Münchner Jakobsweg	30,5	7:30		40

## Weitere Spazier- &amp; Wanderorte

33	Weltwald		42
34	Freisinger Stadtpaziergänge		43
35	Goldachpark		44
36	Sportpark Hallbergmoos		44
37	AOKparcours		45
	Tourenüberblick		46
	Übersichtskarte		47
	Anreise		49

## Legende

	Weglänge in km		Start
	Dauer in Stunden		Familieneeignet
	Höhenmeter		Einkehrmöglichkeit
	Schwierigkeit		



## 1 Runde zum Vogelbeobachtungsturm im Freisinger Moos

Die beliebte Rundtour für Naturliebhaber führt zum Vogelbeobachtungsturm im Niedermoorgebiet Freisinger Moos.

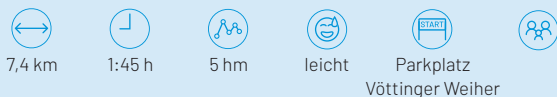
Das Freisinger Moos gehört zu einem der größten noch erhaltenen Niedermoorgebiete Bayerns. Eine Vielzahl an niedermoortypischen Pflanzen und Tierarten, wie z.B. Pfeifengras oder Orchideen sind dort anzutreffen. Aber auch der Große Brachvogel und seltene Wiesenbrüter wie Wachtelkönig und Kiebitz sind hier ansässig. Die Moorreste sind zudem Lebensraum für seltene Libellen- und Schmetterlingsarten. Vom Naherholungsgebiet **1 Vöttinger Weiher** bei Freising führt die Rundtour auf ruhigen Wegen zum **2 Vogelbeobachtungsturm**, von dem man die heimische Vogelwelt am besten beobachten kann.

! Hinweis: Zum Schutz der Wiesenbrüter sollten die ausgewiesenen Wege während der Brut- und Aufzuchtzeit (1.3.-15.7.) nicht verlassen werden.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

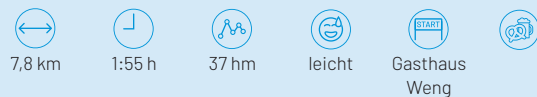


## 2 Auenlandschaft zwischen Weng und Fahrenzhausen

Rundwanderung zu einem schönen Aussichtspunkt über dem Ampertal, ans Flussufer der Amper und zur ursprünglichen Auenlandschaft.

Von Weng geht die Rundtour zunächst zur hochgotischen **1 Filialkirche St. Georg**, die einen herrlichen Blick auf das Ampertal bietet. Über Großnöbich verläuft die Strecke weiter nach **2 Fahrenzhausen**, wo sich ein Abstecher zum Ortskern lohnt. Entlang der Amper und des Amperkanals führt der Weg weiter nach Norden in Richtung Weng. Im abwechslungsreichen **3 Auenbereich** finden zahlreiche schützenswerte Tier- und Pflanzenarten ihren Lebensraum. Immer wieder laden spannende Orte zum Verweilen ein: ob beim Wasserkraftwerk Weng oder beim Ausblick von einer alten Holzbrücke auf die Auenlandschaft.

Tour direkt aufs  
Handy laden





### 3 Echinger Zwei-Seen-Tour zwischen Seen und Naturschutzgebiet

Gleich zwei wunderschöne Bademöglichkeiten bietet die Rundtour mit den Naherholungsgebieten Echinger See und Hollerner See und führt vorbei am Naturschutzgebiet Mallertshofer Holz.

Vom Zentrum Echings führt die Rundtour vorbei am Freizeitgelände mit dem Monte Eho zum Naherholungsgebiet ❶ **Echinger See**. Nach der Umrundung des Sees liegt auf halber Strecke das ❷ **Naturschutzgebiet Mallertshofer Holz** mit seiner typischen Heidevegetation. Hier kreuzt der Weg den Heidepfad, der anhand von mehreren Stationen über die Heidelandschaft der Münchner Schotterebene und ihre Tier- und Pflanzenwelt informiert. Sehenswert ist auch das Naherholungsgebiet ❸ **Hollerner See** bevor es zurück nach Eching geht.

!Hinweis: Zum Schutz der Vogel- und Tierwelt gilt während der Badesaison ein Hundeverbot an beiden Seen. Im Mallertshofer Holz sollten die Wege nicht verlassen und die Wälder nicht betreten werden. Ganzjährig gilt eine Leinenpflicht für Hunde.

Tour direkt aufs Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

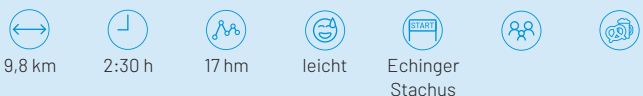
### 4 Massenhäuser Waldrunde Natur genießen und Kraft tanken

Stationen der abwechslungsreichen Wandertour sind die Neufahrner Mühleseen, der Massenhäuser Waldrundweg und der einzigartige Balasai Park.

Von Neufahrn aus führt ein gemütlicher Wander- und Radweg am Naherholungsgebiet ❶ **Neufahrner Mühleseen** vorbei nach Norden in die kleine Ortschaft Massenhäuser. Von dort gelangt man zu einem großen Waldstück, in dem ein sehr schöner Waldrundweg durch die Baumgeheimnisse führt.

Dabei gelangt man zum ❷ **Balasai Park Massenhäuser**, einem privat initiierten, liebevoll gestalteten Ort mit Gebetstempel und Ausruhmöglichkeiten, wo man die Seele baumeln lassen kann. Von dort hat man eine herrliche Sicht auf die Umgebung. Der Rückweg führt auf gleicher Strecke zurück nach Neufahrn.

Tour direkt aufs Handy laden



## 5 Waldtour Paunzhausen im großen Waldwangergebiet

Die erlebnisreiche Rundtour durch das landkreis-überschreitende Waldwangergebiet führt zur bekannten Wallfahrtskirche Herrnrast bei Ilimünster.

Das Waldwangergebiet Reichertshausen-Paunzhausen-Ilimünster erstreckt sich über die Landkreise Freising und Pfaffenhofen a. d. Ilm. Insgesamt sind sechs unterschiedlich lange Strecken gekennzeichnet. Die Route 3 zwischen Paunzhausen und Ilimünster führt zu mehreren Aussichtspunkten, von wo aus sich ein schöner Blick auf das Ilmtal, die Hügellandschaft der Hallertau und bei Föhnwetter sogar auf die Alpen bietet.

Dazwischen säumen ursprüngliche Mischwälder den Weg. Die **1 Wallfahrtskirche Herrnrast** bei Ilimünster liegt auf halber Strecke und ist ein besonders sehenswertes Kleinod.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

## 6 Kapellentour an der Glonn zum Schloss Hohenkammer

Idyllische Kirchen, kleine Kapellen und das Wasserschloss Hohenkammer machen die Wandertour entlang der Glonn zu einem unvergesslichen Kultur- und Naturerlebnis.

Die sportliche Rundtour führt entlang des Flüsschens Glonn von Allershausen durch kleine Ortschaften und landwirtschaftlich geprägte Kulturlandschaft zum **1 Schloss Hohenkammer**, dem Höhepunkt der Wanderung auf halber Strecke. Dabei laden mehrere kleine Kirchen und Kapellen entlang des Weges, wie z.B. die **2 Filialkirche St. Sylvester** in Schlipps zum Innehalten ein. In Hohenkammer bietet sich ein längerer Aufenthalt mit Einkehrmöglichkeit an.

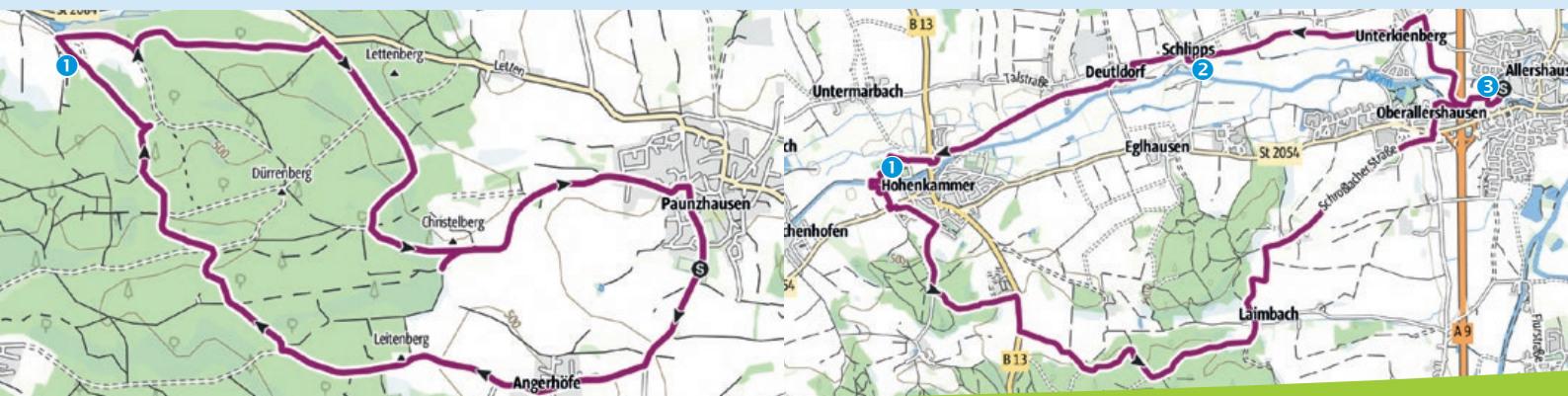
Der Rückweg führt durch hügelige Waldlandschaft zurück nach Allershausen. Dort lohnt sich ein Halt bei den **3 Glonnterrassen** und ein Besuch der Pfarrkirche St. Josef.

Tour direkt aufs  
Handy laden



10,2 km  
2:40 h  
74 hm  
mittel  
Sportgelände  
Paunzhausen

16,9 km  
4:00 h  
89 hm  
mittel  
Glonn-Terrassen  
Allershausen





## 7 Fernblick bei Zolling mit Bergfeeling

Die kontrastreiche Rundwanderung verbindet die faszinierende Flusslandschaft der Amper mit schönem Fernblick aufs Ampertal.

Die abwechslungsreiche Rundwanderung verläuft von Oberzolling entlang des Amperkanals und dem **1 Flussufer der Amper**, von wo aus man Wasservögel und schilfbrütende Vogelarten beobachten kann. Die nächste Etappe der Tour führt auf Feldwegen, meist am Waldrand entlang, hoch zum Galgenberg und dem bäuerlich geprägten, idyllischen Ort Hartshausen mit der kleinen **2 Filialkirche St. Stephan**. Auf der letzten Teilstrecke erlebt man Bergfeeling pur: Hinter dem Ortsausgang bietet sich an der höchsten Stelle ein **3 wunderbarer Blick** auf die Umgebung und aufs Ampertal.

Nach dem Abstieg nach Oberzolling führt der Weg zurück nach Zolling.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



7 km



1:45 h



62 hm



leicht



Parkplatz  
REWE-Markt Zolling



## 8 Amperrundtour im Ampertal zwischen Inkofen und Haag

Auf der naturnahen Rundwanderung erlebt man entlang der Amperschleifen, dem Amperkanal und dem Haager Weiher Wasser auf unterschiedliche Art.

Die ursprüngliche Wanderung im Ampertal ist ideal für naturinteressierte Wanderer und bietet schöne Ein- und Ausblicke.

Die Tour führt vom Waldgebiet Hagenau nach Inkofen, vorbei an idyllischen **1 Amperschleifen** mit fast urwaldähnlichen Auwäldern. Diese bieten Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. In Inkofen lohnt sich ein Abstecher hoch zur **2 Filialkirche St. Michael** mit schönem Ausblick. Auch entlang des Amperkanals nach Haag zeigt sich die Vegetation noch eher von einer naturbelassenen Art. Wasservögel können hier beobachtet werden. Zuletzt lädt der **3 Haager Weiher** zu einem Halt ein.

Tour direkt aufs  
Handy laden



9,4 km



2:30 h



24 hm



leicht



Sportplatz  
Langenbach





## 9 Rund um den Fuchsberg

Höhenweg mit Ausblick bei Langenbach

Auf der Rundtour um den Fuchsberg bieten sich schöne Ausblicke ins Ampertal und eine Sicht bis hin zu den Alpen.

Von Langenbach führt der aussichtsreiche Rundweg rund um den **1 Fuchsberg** sowie auf den Berg mit seinem Fuchsbergkreuz. Vom Höhenweg aus bietet sich ein einzigartiger Rund-um-Blick ins Ampertal und die nähere Umgebung.

Ein besonders sehenswertes Kleinod ist die kleine, spät-romanische **2 Filialkirche „St. Pauli Bekehr“** in Kleinviecht. Von hier führt der Weg ins Ampertal hinab durch den Wald und zurück nach Langenbach.

Die grandiosen Ausblicke vom Höhenzug aus ins Ampertal und bei schönem Wetter sogar bis zu den Alpen lassen diese Wanderung zu etwas ganz Besonderem werden.

Tour direkt aufs Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

6,5 km  
1:45 h  
97 hm  
leicht  
Bahnhof  
Langenbach



## 10 Große Naturrunde

durch die Isarauen

Das Naturschutzgebiet Isarauen zwischen Niederhummel und Moosburg steht im Mittelpunkt der reizvollen Rundwanderung.

Die attraktive Route ist ideal für Naturliebhaber und verbindet das **1 Naturschutzgebiet Isarauen** bei Niederhummel mit dem neu ausgewiesenen Naturwaldgebiet „Auwälder an der mittleren Isar“ südlich der Isarstadt Moosburg. Besonders beeindruckend sind die wildromantische Landschaft sowie das Farbenspiel der blauen Isar mit den grünen Auwäldern.

Zahlreiche Kiesbänke im Flussbett bieten Lebensraum für kiesbrütende Vögel sowie für weitere Tier- und Pflanzenarten. Der Weg führt bis zum Rand des **2 Isartals**, von wo aus sich herrliche Ausblicke auf die Auwälder bieten.

! Hinweis: Zum Schutz des gefährdeten Flussregenpfeifers sollten die Kiesbänke in der Brutzeit (Anfang April bis Ende Juli) nicht betreten werden.

Tour direkt aufs Handy laden



9,2 km  
2:15 h  
16 hm  
leicht  
Waldstraße  
in Niederhummel







11

## Zum Himmelblauen See und in Moosburgs Innenstadt

**Natur & City:** Die Rundtour verbindet Naturerlebnis an der Isar mit den Sehenswürdigkeiten der Stadt Moosburg a. d. Isar.

Der erste Teil der Rundtour bietet „Natur pur“ und führt in Ufernähe der Isar durch ursprüngliche, grüne **1 Isar-Auwälder**. Dabei können zahlreiche Wasservögel beobachtet werden. Das Highlight der Tour, der **2 „Himmelblaue See“**, befindet sich ein wenig weiter mitten im Stadtwald von Moosburg.

Auf einem Rundweg gelangt man um den reizvollen See herum, über kleine Holzbrücken und vorbei an idyllischen Rastmöglichkeiten, die sich ideal für eine Pause eignen. Im gesamten Stadtwald erklären zahlreiche Informationstafeln Interessantes über die heimische Fauna und Flora.

Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie, ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

Der dritte Teil der Tour liegt im Stadtgebiet von Moosburg und führt zur historischen Innenstadt.

Auf der Strecke lohnt sich ein Abstecher zum **3 Stalag-Gedenkplatz**, der an das dortige Kriegsgefangenenlager während des Zweiten Weltkrieges erinnert. Sehenswert in Moosburg ist das bekannte **4 St. Kastulus Münster**, die St. Johannes Kirche, das im Barockstil errichtete **5 Rathaus** und der Zehentstadl mit der Grünfläche Josef-Furtmeier-Anger, auf der sich mehrere Skulpturen und Kunstwerke befinden.

Zudem laden zahlreiche Geschäfte, Restaurants und Cafés in der Innenstadt zum Verweilen ein.

Tour direkt aufs  
Handy laden



7,3 km
 1:45 h
 6 hm
 leicht
 Viehmarktplatz Moosburg



### 💡 Tipp

Das St. Kastulus Münster ist das weithin sichtbare Wahrzeichen Moosburgs und beherbergt mehrere herausragende Kunstwerke. Sein hoch aufragender geschnitzter Flügelaltar gilt als Meisterwerk der süddeutschen Spätgotik.



12

## Auf historischen Wegen zum Zusammenfluss von Isar und Amper

Auf der historischen Rundtour nach Volkmannsdorf erlebt man gleich zwei bayerische Flüsse aus nächster Nähe. Hier mündet die Amper in die Isar.

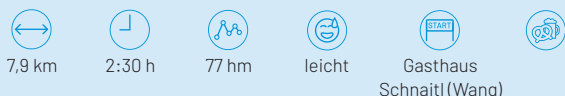
Auf alten Salzwegen, durch ehemalige Weinberge, über die Ausläufer des Gebietes, in dem die Schlacht von Gammelsdorf im Jahre 1313 tobte und über steinzeitliche Siedlungen führt die Rundwanderung von Wang nach Volkmannsdorf bei Moosburg a. d. Isar zum **1 Zusammenfluss der Flüsse Isar und Amper**.

Auf dem Rückweg nach Wang geht es vorbei am idyllischen **2 Schloss Isareck**. In der reizvollen Natur und den herrlichen Wäldern kann man wunderbar die Seele baumeln lassen. Immer wieder begeistern großartige Ausblicke, die besonders bei Föhn die Alpen nahe heranrücken lassen.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



13

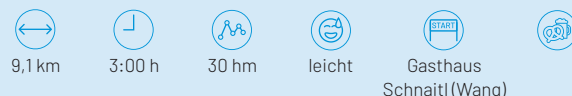
## Zwischen Isar und Amper im Norden Moosburgs

Die einzigartigen Auwälder zwischen Isar und Amper stehen im Fokus der aussichtsreichen Rundwanderung rund um Wang und im Norden Moosburgs.

Der Rundwanderweg verläuft sehr ruhig auf vorwiegend unbefestigten Wegen durch leicht bewaldete Gebiete und entlang von landwirtschaftlichen Flächen rund um die Gemeinde Wang und den nördlichen Teil der Stadt Moosburg a. d. Isar.

Dabei geht es von Wang nach Volkmannsdorf zur **1 Mündung der Amper in die Isar** sowie mitten durch den faszinierenden **2 Auenwald**, der zwischen den beiden Flüssen liegt. Die Strecke bietet mehrere Ausblicke auf die Amper, auf einige auffallende Kirchtürme und historische Gebäude, wie zum Beispiel das **3 Schloss Isareck** oder das ehemalige Klostergut Wittibsmühle.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Fernblick inklusive:  
Wandern in der Hallertau –  
der Heimat des Hopfens!



14

## Hallertauer Hügelland-Runde im Attenkirchener Norden

Die Rundtour führt auf alten Feldwegen in die Hallertauer Hügellandschaft, vorbei an Hopfengärten, Aussichtspunkten, Feldkreuzen und kleinen Kirchen.

Auf dieser Rundwanderung erlebt man die Hallertau mit ihrer außergewöhnlichen Kulturlandschaft und den markanten Hopfengärten hautnah. Vom historischen **1 Dorfzentrum Attenkirchen** aus, das als südliches Tor zur Hallertau gilt, führt die Tour auf alten Feldwegen über die Orte Staudhausen, Brandloh und Pfettrach in den Norden und zurück nach Attenkirchen.

Seit Jahrhunderten haben diese Wege die Dörfer und Höfe in der Umgebung miteinander verbunden. Dabei säumen verschiedene Feldkreuze und kleine Kirchen die Strecke. Entlang einer **2 Hügelkuppe bei Brandloh** bieten sich herrliche Ausblicke auf die Hallertau.

Tour direkt aufs  
Handy laden



7,4 km



2:00 h



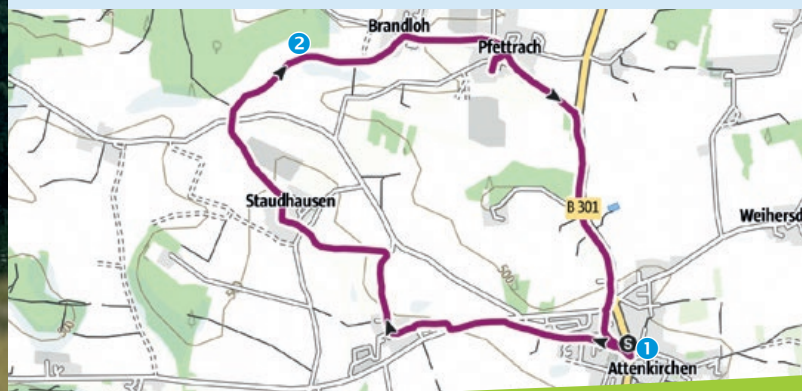
83 hm



leicht



Parkplatz Attenkirchen  
gegenüber der Kirche





15

## Rund um Oberhäandlfing

am südlichen Rand der Hallertau

Hopfengärten, Felder, Waldränder und jede Menge Ruhe kennzeichnen die gemütliche Rundtour durch die südliche Hallertau.

Charakteristisch für die erholsame Auszeittour rund um Oberhäandlfing ist die hügelige Kulturlandschaft der Hallertau. Nach der kleinen Filialkirche ❶ „**St. Jakobus der Ältere**“ geht es auf ausgebauten Feldwegen und ruhigen Ortsstraßen vorbei an markanten, bis zu 7 Meter hohen Hopfengärten, an Wiesen und Feldern sowie am Waldrand entlang.

Auf halber Strecke führt der Weg durch den kleinen Ort Unterhäandlfing. Im südlichen Streckenabschnitt öffnet sich eine schöne

❷ **Aussicht nach Süden** ins Ampertal.

Dadurch bietet die naturnahe Runde eine erholsame Auszeit in abwechslungsreicher Landschaft.

Tour direkt aufs Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

16

## Wolfersdorfer Runde

zwischen Hallertau und Ampertal

Die facettenreiche Rundtour zwischen dem südlichen Rand der Hallertau und dem Ampertal bietet einen herrlichen Fernblick.

Die aussichtsreiche Wandertour rund um Wolfersdorf bietet verschiedene Perspektiven auf die kleine Gemeinde. Dabei führt der Weg durch unterschiedliche Landschaftsformen. Durch sanfte Hügellandschaft geht es mal auf, mal ab, mal durch gemütliche Ortschaften und Weiler, mal entlang kleiner Waldstücke oder vorbei an Feldkreuzen.

Besonders reizvoll ist die Strecke entlang der Talmulde mit Pferdekoppeln und Kuhweiden. Im Süden bietet die Strecke bei guter Fernsicht einen ❶ **herrlichen Blick** auf die gesamte Alpenkette. Auch die letzte Etappe, die vorbei am ❷ **Eisweiher und der hübschen Schlosskapelle** führt, hat seinen Reiz.

Tour direkt aufs Handy laden



5,9 km



1:35 h



36 hm



leicht



Xandls Restaurant  
Oberhäandlfing



9 km



2:20 h



78 hm



leicht



St. Petrus Kirche  
Wolfersdorf





17

## Rund um den Kranzberger See im südlichen Ampertal

Der gemütlicher See-Rundweg um das beliebte Naherholungsgebiet Kranzberger See führt direkt am Seeufer entlang.

Der **1 Kranzberger See** liegt im idyllischen Ampertal und ist besonders für Familien ein beliebtes Ausflugsziel. Ein leichter Rundweg führt, beginnend vom Seehaus Kranzberg, um den See herum. In Ufernähe geht es vorbei an grünen Liegewiesen, einem Biotopbereich und einem neuen, großzügigen Spielplatz. Eine Holzbrücke trennt den Badebereich vom Biotopbereich im nordöstlichen Teil des Sees.

Im Osten tangiert der **2 Münchner Jakobsweg** die Strecke. Die Rundtour kann entlang des Pilgerweges, der direkt am Flussufer der Amper nördlich bis nach Kranzberg (ca. 1 Kilometer) verläuft, fortgesetzt werden.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



1,4 km



0:20 h



1 hm



leicht

Seehaus  
Kranzberg

18

## Amperkanal-Rundtour bei Thurnsberg

Die ursprüngliche Rundtour entlang des Amperkanals ist ideal für Naturinteressierte und bietet dabei schöne Aussichten auf die Hänge bei Höchenberg.

Das Element Wasser ist ein treuer Begleiter auf dieser Rundtour und zeigt sich auf verschiedene Weise. Die schönen Wege entlang des Amperkanals südlich von Thurnsberg sind naturbelassener Art und gesäumt von ursprünglicher Vegetation und mehreren Biotopen, die Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten bieten.

Wasservögel sind hier garantiert zu sehen. **1 Beim Amperwehr** kann die tosende Gewalt des Wassers eindrucksvoll beobachtet werden. Schöne Ein- und Ausblicke auf die Felder und Hänge bei Höchenberg sind ein weiteres Highlight der Tour.

Tour direkt aufs  
Handy laden



5,5 km



1:20 h



2 hm



leicht

Parkflächen an der  
Werkskanalbrücke (Thurnsberg)



19

## Kleine Naturrunde durch die Isarauen

Mitten durch das Naturschutzgebiet Isarauen bei Niederhummel führt die sehr schöne und landschaftlich reizvolle Spaziertour.

Die kleine Spaziertour bei Niederhummel ist ein wahres Naturerlebnis. Denn sie führt mitten durch das **1 Naturschutzgebiet Isarauen** sowie durch das neu ausgewiesene Naturwaldgebiet „Auwälder an der mittleren Isar“.

Grüne Auwälder, das Glitzern der Isar und eine ursprüngliche Landschaft kennzeichnen die Strecke. Die zahlreichen Kiesbänke im Flussbett bieten Lebensraum für verschiedene Tier- und Pflanzenarten, insbesondere für kiesbrütende Vogelarten.

**!**Hinweis: Zum Schutz des dort vorkommenden und gefährdeten Flussregenpfeifers sollten die Kiesbänke in der Brutzeit (Anfang April bis Ende Juli) nicht betreten werden.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



4,1 km



1:00 h



4 hm



leicht



Waldstraße  
Niederhummel



20

## Langenbacher Kirchentour Blick auf 13 Kirchtürme

Die gemütliche Rundtour zu den Langenbacher Kirchen und Kapellen lädt zum Innehalten ein und bietet schöne Ausblicke auf bis zu 13 Kirchtürme.

Zunächst geht es von Langenbach aus durch den Wald zur kleinen Kapelle „Maria Hilf“. Von dort aus hat man einen herrlichen Rundblick und kann bei schönem Wetter bis zu 13 Kirchtürme in der Umgebung sehen. Besonders sehenswert ist die **1 Wallfahrtskirche Maria Rast**, das Wahrzeichen von Langenbach, mit herrlicher Aussicht ins Ampertal.

Der Rückweg führt direkt durch den Ort, vorbei am „Roten Platz“ mit der neuen Pfarrkirche, dem Rathaus und dem **2 Campanile**, einem Glockenturm mit goldenem Sphärenkreuz. Die alte **3 Pfarrkirche Nikolaus von Myra** ist ein weiteres Highlight der Tour.

Tour direkt aufs  
Handy laden



5,3 km



1:20 h



47 hm



leicht



Bahnhof  
Langenbach





21

## Kleine Auer Runde im Herzen der Hallertau

Vom Markt Au ausgehend lädt die gemütliche Spaziertour über Hügel, Wald und Wiese zum Genießen der Hallertauer Hügellandschaft ein.

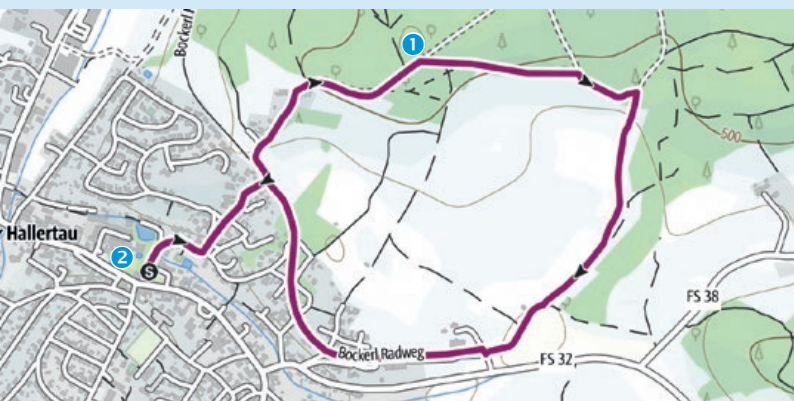
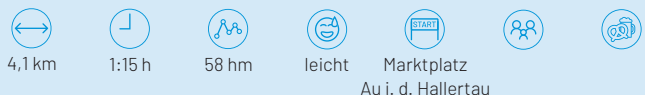
Die Rundtour führt vom Marktplatz in Au i. d. Hallertau hinauf an den Rand des kleinen Waldgebietes Tannet zur **1 Maria-Eich-Kapelle** der Freiherrn Beck von Peccoz, die noch heute mit im Besitz des Auer Schlosses und der Schlossbrauerei Au sind. Entlang des Waldrandes bietet sich eine herrliche Sicht auf die hügelige Hallertau.

Der Weg führt auf dem Bockerlradweg zurück, einem Radweg entlang der Bahntrasse der ehemaligen Hallertauer Lokalbahn. Von dort hat man einen schönen Blick auf Au. Sehenswert vor Ort sind das schicke Rathaus, stattliche Bürgerhäuser sowie das **2 Auer Schloss mit Brauerei** und Biergarten.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



22

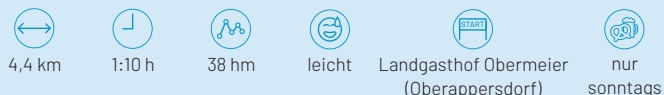
## Rundtour Oberappersdorf am südlichen Rand der Hallertau

Die idyllische Spaziertour führt durch die malerische Landschaft von Oberappersdorf und Umgebung – eine wundervolle Auszeit mit Ausblick.

Die Rundtour ist ideal für Naturfreunde und führt auf ruhigen, gut begehbaren Wegen durch Wald, Felder, Wiesen und durch die abwechslungsreiche Kulturlandschaft am südlichen Rand der Hallertau zwischen Attenkirchen, Haag a. d. Amper und Zolling. Immer wieder bieten sich wunderschöne Ausblicke von einem der höchsten Punkte in der Region.

Kühle Waldluft, tierische Begegnungen, leuchtende Sommerblumen, Ruhe und mehrere schöne Verweilorte bieten eine erholsame Auszeit und laden zum Genießen ein.

Tour direkt aufs  
Handy laden





## 23 Speicherseerunde

um den Moosburger Ausgleichsweiher

Der Speichersee bei Moosburg ist Teil des Wasservogelschutzgebietes „Vogelfreistätte Mittlere Isarstauseen“ und kann bei einer gemütlichen Spaziertour umrundet werden.

Der Moosburger Ausgleichsweiher ist für die Vogelwelt von großer Bedeutung. Die knapp 1,5 Quadratkilometer große Wasserfläche ist ein bevorzugtes Brut- und Überwinterungsgebiet für durchziehende Vogelarten. Selbst Seeadler, Singschwäne, Kormorane, Gänsesäger oder Silberreiher können hier beobachtet werden. Der Speichersee gehört zum Wasservogelschutzgebiet **1** „Vogelfreistätte Mittlere Isarstauseen“, was zu den wertvollsten Europas zählt.

Die leichte, sonnige Seerunde bietet zahlreiche Ausblicke aufs Wasser und Gelegenheit, die Vogelwelt zu beobachten.

Tour direkt aufs Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



## 24 Eching Naturrunde

entlang der Echinger Lohe und Garchinger Heide

Die landschaftlich reizvolle Rundtour bei Eching verbindet die Naturschutzgebiete Echinger Lohe und Garchinger Heide.

Die leichte Spaziertour verläuft entlang der **1** Naturschutzgebiete Echinger Lohe und **2** Garchinger Heide, in denen verschiedene submediterrane und alpine Pflanzen und diverse Moosarten wachsen.

Eingebettet in schöne Heidelandschaft kann man auch seltenen kleinen Tieren und Insekten, wie z.B. Heuschrecken und Schmetterlingen begegnen. Abgerundet wird die Tour durch den herrlich gelegenen

**3** Baggersee am Hart inmitten des Wandergebietes.

**!** Hinweis: Im Naturschutzgebiet Garchinger Heide besteht Hundeverbot. Die Pfade dürfen zum Schutz der einzigartigen Pflanzenwelt nicht verlassen werden. Fahrräder müssen geschoben werden.

Tour direkt aufs Handy laden



4,7 km



1:15 h



3 hm



leicht



Parkplatz am  
Moosburger Stausee



3,8 km



0:55 h



1 hm



leicht



Parkplatz  
Baggersee am Hart







25

## Gehölzlehrpfad

heimische Laubgehölze im Fokus

Der Gehölzlehrpfad auf dem Freigelände der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising bietet eine Übersicht über die häufigsten heimischen Laubgehölze.

Der Gehölzlehrpfad auf dem weitläufigen Gelände der Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) bietet Groß und Klein die Möglichkeit, heimische Gehölze und den Wechsel der Jahreszeiten kennenzulernen. Entlang des Themenweges werden über 60 Bäume und Sträucher vorgestellt – ein Großteil der heimischen Laubgehölze, soweit sie nicht spezielle Standorte beanspruchen.

Verschiedene Schautafeln befassen sich mit Themen wie dem Streuobstbestand, wichtigen Gehölzen oder der Hecke als Lebensraum.

Tour direkt aufs Handy laden



Kartungrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



2,2 km



0:35 h



15 hm



leicht



Gelände der LfL  
Lange Point 6, Freising



26

## Kunstpfad Weihenstephan

zwischen Kunst und Campus

Der interessante Kunstpfad am Hochschulgelände in Freising-Weihenstephan führt vorbei an unterschiedlichen Kunstwerken mehrerer Künstler.

Außergewöhnliche Kunstformen und Darstellungen erschließen das Areal rund um die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf auf dem Weihenstephaner Berg in Freising. Moderne Architektur, mehrere Gartenanlagen, der **kleine Mensaweiler** und großzügige Frei- und Versuchsflächen bilden einen schönen Kontrast und die optimale Kulisse für unterschiedliche Kunstobjekte.

Entlang des Hochschulgeländes und des Campus verläuft der abwechslungsreiche Rundgang, der eine Vielfalt an verschiedenen Kunstwerken bekannter Künstler zeigt.

Tour direkt aufs Handy laden



5,2 km



1:20 h



45 hm



leicht



Parkplatz am  
Weihenstephaner Berg





27

## Walderlebnispfad

Wald zum Anfassen

Der Walderlebnispfad im Freisinger Forst lädt ein, den Wald mit seiner Flora und Fauna genauer zu entdecken und bietet viele Stationen zum Mitmachen für die ganze Familie.

Auf dem abwechslungsreichen Rundweg durch den schattigen Freisinger Forst erfahren große und kleine Entdecker jede Menge über den Wald. 23 Stationen mit Schautafeln und interaktiven Angeboten laden dazu ein, die Vielgestaltigkeit und den Zauber des Waldes zu erkennen, zu erspielen und zu erforschen.

Beim Erkunden des faszinierenden **1 Waldlabyrinths**, beim Wandeln auf dem **2 Barfußpfad** oder beim Gespräch mit Hilfe des Baumtelefons wird der Familienausflug zum unvergesslichen Erlebnis.

Tour direkt aufs Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



2,1 km



0:35 h



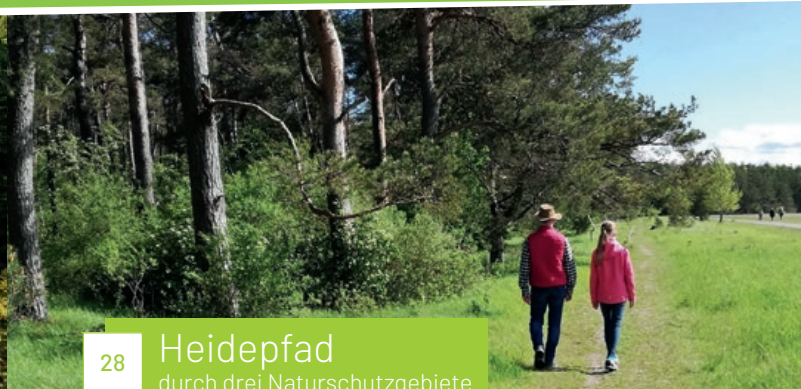
14 hm



leicht



Waldgaststätte  
Plantage (Freising)



28

## Heidepfad

durch drei Naturschutzgebiete

Die Heidelandschaft der Münchner Schotterebene und ihre einzigartige Tier- und Pflanzenwelt stehen im Mittelpunkt des weitläufigen Heidepfades im Münchner Norden.

Die landkreisübergreifende Rundtour erstreckt sich zwischen Eching, Neufahrn, Garching und Schleißheim. Dabei verbindet der Themenweg gleich drei Naturschutzgebiete miteinander: die **1 Echinger Lohe**, die **2 Garchinger Heide** und das **3 Mallerthofer Holz** mit Heiden. 20 verschiedene Stationen informieren über die Heidelandschaft, die Tier- und Pflanzenwelt der Münchner Schotterebene, die Kultur- und Landschaftsgeschichte sowie über den Heideflächenverein.

! Hinweis: **Echinger See** → Hundeverbot während der Badesaison. **Mallerthofer Holz** → Wege nicht verlassen, Wälder nicht betreten, ganzjährig Leinenpflicht für Hunde. **Garchinger Heide** → Wege nicht verlassen, Fahrräder schieben, Hundeverbot.

Tour direkt aufs Handy laden



15 km



3:40 h



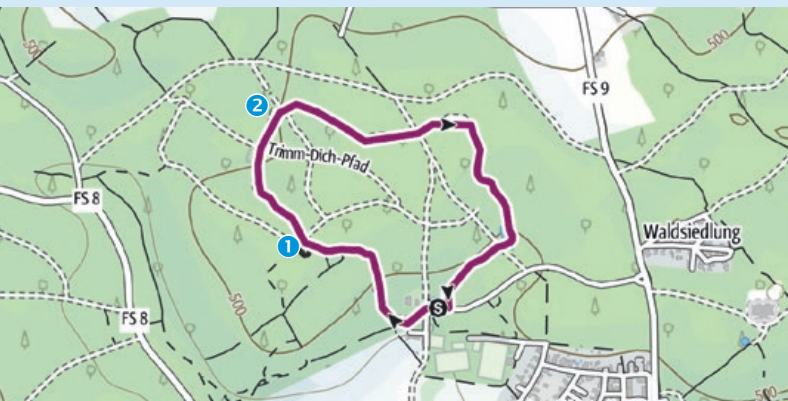
21 hm



mittel



Parkplatz  
Echinger See





29

## Historischer Wanderweg

rund um Zolling

Verschiedene Stationen entlang des idyllischen Themenweges erinnern an vergangene Ereignisse und besondere Orte in Zolling und Oberzolling.

Historische Gebäude wie der stattliche Pfarrhof, kirchliche Schmuckstücke wie die spätgotische **Pfarrkirche St. Johannes der Täufer** oder vergangene Relikte wie die ehemalige Eisenbahnbrücke der Hallertauer Bockerlbahn – das sind nur ein paar Stationen des historischen Wanderweges rund um Zolling.

Der Themenweg informiert anhand von verschiedenen Schautafeln über historische Ereignisse und Orte in Zolling bzw. Oberzolling und führt durch den Ortskern, vorbei an Feldern und entlang des **Amperkanals**.

Tour direkt aufs Handy laden



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



4,3 km



1:00 h



30 hm



leicht



Pfarrhof  
Zolling



9 km



2:15 h



57 hm



leicht



Hofmarkschloss  
Mauern



30

## Historischer Wanderweg

rund um Mauern

Der abwechslungsreiche Themenweg rund um Mauern macht die Geschichte von Mauern erlebbar und taucht an zwölf verschiedenen Stationen ein in die Jahrhunderte.

Der historische Rundwanderweg bringt die Heimatgeschichte der Gemeinde Mauern näher und erinnert anhand von Schautafeln an historische Ereignisse und Bodendenkmälern, die von der Jungsteinzeit über das Frühmittelalter bis hin zu einem Flugzeugabsturz im 2. Weltkrieg reichen.

Dabei führt der ausgeschilderte Themenweg rund um die kleine Gemeinde entlang des Mauerner Baches und vorbei an Wald, Feldern sowie an markanten Gebäuden wie dem im Barockstil erbauten **Hofmarkschloss Mauern**, dem Start- und Endpunkt der Runde.

Tour direkt aufs Handy laden



4,3 km



1:00 h



30 hm



leicht



Pfarrhof  
Zolling



9 km



2:15 h



57 hm



leicht



Hofmarkschloss  
Mauern





31

## „Kultur & Natur“ Rundtour um Freising

Der Rundweg verbindet Kultur- und Naturerlebnis und führt zu attraktiven Plätzen und Sehenswürdigkeiten in und um die Domstadt Freising.

Der Themenweg „Kultur & Natur“ umrundet die Stadt Freising, die seit Jahrhunderten nicht nur ein Zentrum für Kultur und Wissenschaft ist, sondern auch als Garten- und Rosenstadt einen Namen hat.

Vom Wahrzeichen der Stadt, dem **1 Freisinger Mariendom**, führt der Weg zunächst ins Herz der Altstadt, dem Marienplatz mit der gotische Pfarrkirche St. Georg, dem Rathaus und zahlreichen alten Bürgerhäusern. Ein weiteres Highlight ist der **2 Weihenstephaner Berg** mit den bekannten Schaugärten,

Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie, ©OpenStreetMap  
(www.openstreetmap.org)

dem Hochschulgelände und der ältesten Brauerei der Welt. Sehenswert sind auch das **3 Europäische Künstlerhaus Schafhof**, der Walderlebnispfad und die **4 Wieskirche** am Rande des Freisinger Forstes.

Tour direkt aufs  
Handy laden



Das letzte Stück der Rundtour führt in den Stadtteil Neustift mit der ehemaligen **5 Klosterkirche St. Peter und Paul** und dem Kloster Neustift, in dem sich heute das Landratsamt des Landkreises Freising befindet.



14,4 km



3:30 h



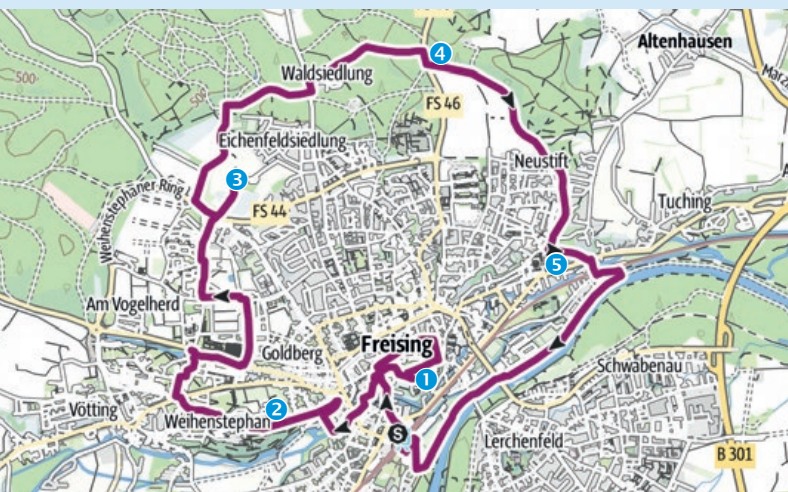
114 hm



mittel



Bahnhof Freising



### 💡 Tipp

Der Mariendom gilt als Wahrzeichen von Freising und beeindruckt mit seinen beiden weithin sichtbaren Kirchtürmen und zahlreichen Kunstschätzen. Der heutige Bau stammt aus der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts. Vor allem das romanische Dompportal und die große Hallenkrypta mit der berühmten Bestiensäule sind eindrucksvolle Zeugnisse dieser Zeit.



32

## Münchner Jakobsweg

Etappe: Freising – Ampermoching

Dieser Abschnitt des Münchner Jakobsweg startet am Mariendom in Freising und führt über Kranzberg nach Ampermoching.

Diese Etappe des Münchner Jakobsweg führt auf dem nordöstlichen Zubringer von Freising über Vötting und Hohenbachern nach Kranzberg und weiter dem Ampertal folgend über Fahrenzhausen nach Ampermoching.

Bekannte Kirchen wie der **1. Freisinger Mariendom**, kleine Kirchen und Kapellen wie die Pfarrkirche St. Jakob in Vötting oder die **2. Kirche St. Ulrich** in Hohenbachern säumen die Strecke. Dazwischen befinden sich weitere Orte der Stille. Die landschaftlich abwechslungsreiche Etappe führt durch

Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie, ©OpenStreetMap  
(www.openstreetmap.org)

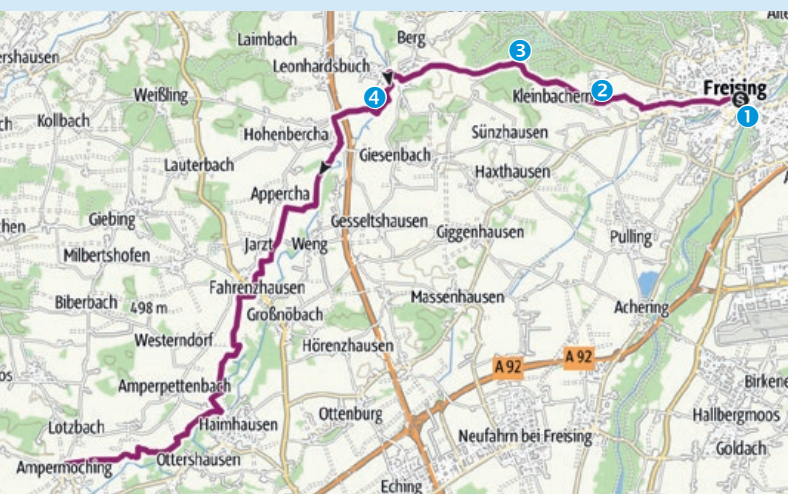
den südlichen **3. Kranzberger Forst** und am Höhenweg zwischen Hohenbachern und Kranzberg entlang, von wo aus sich ein herrlicher Blick ins Isartal und bei guter Fernsicht bis zu den Alpen bietet.

Im weiteren Verlauf gelangt man zum schön gelegenen **4. Naherholungsgebiet Kranzberger See** und bei Thurnsberg auf den Ammer-Amper-Radweg. Dieser führt entlang der Amper über Fahrenzhausen bis nach Ampermoching, wo der Weg in den Zubringer, der aus Scheyern kommt, mündet.

Tour direkt aufs Handy laden



30,5 km  
 7:30 h  
 104 hm  
 mittel  
 Domberg Freising  



### 💡 Tipp

Im Kranzberger Forst lohnt sich ein Abstecher zum Weltwald Freising, einem Bayerischen Landesarboretum mit mehreren Themenwegen. Mittendrin befindet sich die kleine, romanische Waldkirche St. Clemens in Oberberghausen. Besonders sehenswert ist der kleine Friedhof mit vielen schmiedeeisernen Kreuzen.



33

## Weltwald im Kranzberger Forst

An einem Tag durch die Vegetation von Nordamerika, Asien und Europa streifen – das Bayerische Landesarborboretum Weltwald im Kranzberger Forst bei Freising macht's möglich.

Auf **verschiedenen Themenpfaden** mit unterschiedlicher Länge lassen sich auf einer Fläche von 100 Hektar über 300 Baum- und Straucharten aus aller Herren Länder bewundern. Auf der Entdeckungsreise durch die Kontinente kann man Mammutbäume, Sumpfyzypressen oder Japanische Schirm-tannen bestaunen. Auch bieten sich reizvolle Ausblicke und beschauliche Orte zum Entspannen. Nahe der malerisch gelegenen Waldkirche St. Clemens befindet sich der größere Zentralpavillon. Er lädt zum Verweilen ein und bietet Raum für Ausstellungen.

Die „**Gärten der Kontinente**“ bieten auf spielerische Weise auch kulturelle Einblicke in die Heimatländer der Weltwaldbäume. Vor allem der reizvolle **Abenteuerspielplatz** „Rocky Mountains“ wird von kleinen Gästen gerne besucht. So bietet der Weltwald ein ganz besonderes Naturerlebnis für die ganze Familie.

Bayerische Staatsforsten, Tel. 08161/48020,  
info-freising@baysf.de, www.weltwald.de



leicht



Parkplätze an der St 2084  
(Freising – Allershausen)



34

## Freisinger Stadtpaziergänge Die alte Bischofsstadt auf eigene Faust entdecken.

Die Freisinger Stadtpaziergänge führen zu sehenswerten Plätzen mit viel Stadtgeschichte. Die Routen haben unterschiedliche Schwerpunkte und können individuell gestaltet werden.

Der Stadtpaziergang „**Freising für kleine und große Entdecker**“ führt Familien durch die Altstadt hinauf auf den Domberg. Auf dem Weg gibt es immer wieder kleine Rätsel zu lösen.

Die Tour „**Freisinger Braukultur**“ führt zu alten Brauereien, zu Bierkellern und ungewöhnlichen Orten der lokalen Braukultur sowie zum Weihenstephaner Berg, wo die innovative Brauwissenschaft des 21. Jahrhunderts zu Hause ist.

Freising ist auch eine Stadt am Wasser, geprägt von zahlreichen Fluss- und Bachläufen. Der familienfreundliche Stadtpaziergang „**Freising – Stadt am Wasser**“ führt vorbei an plätschernden Brunnen hin zu einer bezaubernden Wasserlandschaft.

Die Route „**Freisinger Grün entdecken**“ verläuft durch Freising's grüne Oasen – vom Domberg über die Altstadt bis zum modernen Forschungsstandort Weihenstephan.

Zu besonderen Plätzen und alten Gebäuden in der Altstadt führen die Touren „**Freising – in leichter Sprache entdecken**“ und „**Freising – barrierefrei erkunden**“.

Zu jedem Stadtpaziergang gibt es die passende Faltkarte, die kostenfrei in der Touristinformatiön und als Download erhältlich ist.

Touristinformatiön der Stadt Freising, Rindermarkt 20, 85354 Freising,  
Tel. 08161/54-44111, touristinfo@freising.de, <https://tourismus.freising.de>

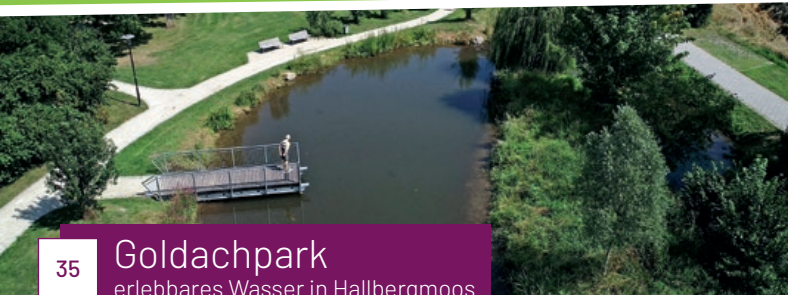


leicht



verschiedene Startpunkte





35

## Goldachpark

erlebbares Wasser in Hallbergmoos

Die landschaftlich reizvolle und abwechslungsreiche Grünfläche wird durch **verschiedene Rundtouren** erschlossen. Wasser wurde hier erlebbar gemacht. Neben einer **naturnahen Spielfläche** stehen auch **mehrere Stationen** zum Lernen, Erforschen und Unterrichten sowie Erholungs- und Begegnungsflächen zur Verfügung. Ein perfekter Ort für einen Familienausflug.

Arbeitskreis Goldachpark, Tel. 0811/2290



leicht



Zugang: Sedlmeierweg/Ahornweg/  
Mittermeierweg (Hallbergmoos)



36

## Sportpark Hallbergmoos

vielfältiges Sport- und Freizeitgelände

Sei es der Bürgerpark, der Fitnessparcour, Spielplätze, Grünflächen oder die modernen Sportanlagen – eine Spaziertour durch den Sportpark Hallbergmoos lädt dazu ein, die vielen Möglichkeiten selbst zu entdecken. Vorbei an der Pappelallee geht es direkt zum einladenden **Weiherr mit Seebühne**, der weit über die Parkanlage blicken lässt. Hier kommen Erholungssuchende, Sportler und aktive Menschen aller Altersgruppen auf ihre Kosten.

Gemeinde Hallbergmoos, Tel. 0811/5522123  
veranstaltungen@hallbergmoos.de, www.sportpark-hallbergmoos.de



leicht



Sportforum  
Hallbergmoos



37

## AOKparcours

Freising und Moosburg

Die AOKparcours in Freising und Moosburg bieten Nordic Walkern und Spaziergängern sportliche und gemütliche Rundtouren mit unterschiedlicher Länge.

In den AOKparcours in Freising und Moosburg befinden sich je **drei abwechslungsreiche Routen** mit einer Länge zwischen 4 und 12 Kilometern sowohl für Anfänger als auch für sportlich orientierte Nordic Walker. Zudem kann auf einer kurzen **„Technik Route“** die richtige Nordic Walking-Technik geübt werden.

Jede Route ist als Rundkurs ausgeschildert und bietet sich auch für Spaziergänge an. Der AOKparcour Freising befindet sich nordwestlich der Stadt, an der Straße zwischen Weihenstephan und Wippenhausen im Freisinger Forst. Der AOKparcour Moosburg liegt am Driescher Sportpark im Süden Moosburgs.

AOK Bayern  
www.aok-parcours.de



leicht

Freising: Parkplatz an der  
Straße Richtung Wippenhausen



Moosburg: Driescher Sportplatz  
(Wasserwerkstraße)



## Wandertouren

- 1 Zum Vogelbeobachtungsturm ..... 6
- 2 Auenlandschaft ..... 7
- 3 Echinger Zwei-Seen-Tour ..... 8
- 4 Massenhausener Waldrunde ..... 9
- 5 Waldtour Paunzhausen ..... 10
- 6 Kapellentour an der Glonn ..... 11
- 7 Fernblick bei Zolling ..... 12
- 8 Amperrundtour ..... 13
- 9 Rund um den Fuchsberg ..... 14
- 10 Große Naturrunde ..... 15
- 11 Zum Himmelblauen See ..... 16
- 12 Auf historischen Wegen ..... 18
- 13 Zwischen Isar und Amper ..... 19
- 14 Hallertauer Hügelland-Runde ..... 21
- 15 Runde um Oberhandlfling ..... 22
- 16 Wolfersdorfer Runde ..... 23

## Kurze Spazierstunden

- 17 Rund um den Kranzberger See ..... 24
- 18 Amperkanal-Rundtour ..... 25
- 19 Kleine Naturrunde ..... 26
- 20 Langenbacher Kirchentour ..... 27
- 21 Kleine Auer Runde ..... 28
- 22 Rundtour Oberappersdorf ..... 29
- 23 Speicherseerunde ..... 30
- 24 Echinger Naturrunde ..... 31

## Themenwege

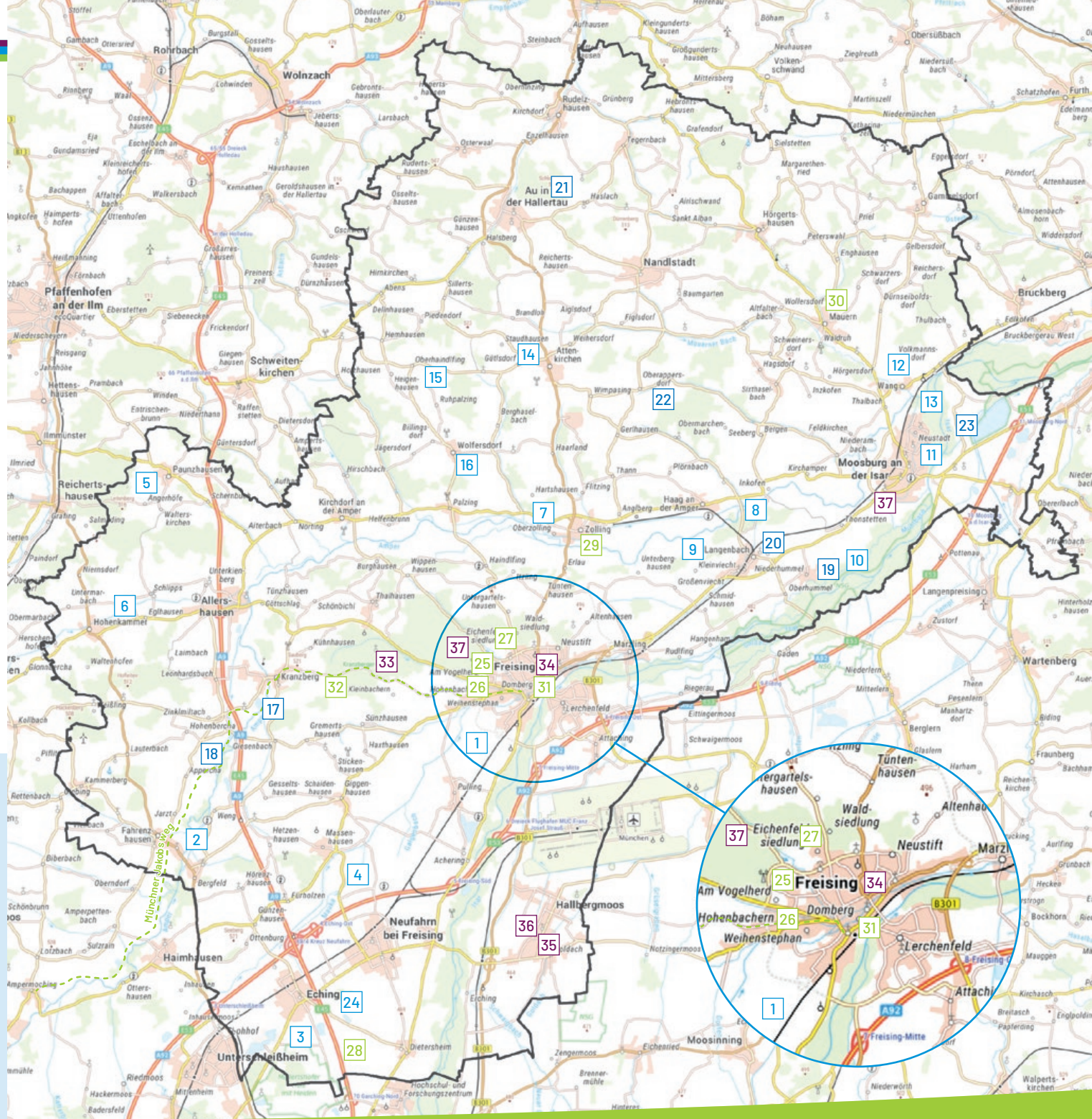
- 25 Gehölzlehrpfad Freising ..... 32
- 26 Kunstpfad Weihenstephan ..... 33
- 27 Walderlebnispfad Freising ..... 34
- 28 Heidepfad Münchner Norden ..... 35
- 29 Histor. Wanderweg Zolling ..... 36
- 30 Histor. Wanderweg Mauern ..... 37
- 31 „Kultur & Natur“ Freising ..... 38
- 32 Münchner Jakobsweg ..... 40

## Spazier- & Wanderorte

- 33 Weltwald ..... 42
- 34 Freisinger Stadtspaziergänge ..... 43
- 35 Goldachpark ..... 44
- 36 Sportpark Hallbergmoos ..... 44
- 37 AOKparcours ..... 45

## Impressum | 1. Auflage Februar 2022

**Herausgeber:** Landratsamt Freising  
**Titelfoto:** Tourismusverband Oberbayern München e.V. (Peter von Felbert)  
**Text:** Landratsamt Freising mit freundlicher Unterstützung der Städte, Gemeinden und der ILE Kulturräum Ampertal  
**Layout:** typneun Designagentur  
**Kartographie:** outdooractive ©OpenStreetMap; Bundesamt für Kartographie und Geodäsie Datenlizenz Deutschland – Version 2.0 URI <http://dcat-ap.de/def/licenses/dl-by-de/2.0> Lizenzcode dl-by-de/2.0  
**Druck:** Erhardi Druck GmbH





# Ihr Weg zu uns

Die Region Freising liegt in attraktiver Lage im Münchner Umland, zwischen bedeutenden Städten wie Augsburg, Regensburg, Ingolstadt und München und ist mit Auto, Bahn, Bus oder Flugzeug sehr gut zu erreichen.



Durch die Region führen die **Autobahnen** A9 von München nach Nürnberg und die A92 von München nach Deggendorf sowie die Bundesstraßen B301, B11 und B388 a.



Über die **Bahnhöfe** in Freising, Marzling, Langenbach und Moosburg besteht eine gute Zuganbindung an den Münchner und Landshuter Hauptbahnhof. Mit der Münchner **S-Bahn** sind Eching, Neufahrn, die Stadt Freising, Hallbergmoos und der Flughafen München gut erreichbar.



Neu: Die **Freizeitbus**-Linie 6030 verbindet die Landkreise Freising und Kelheim und bringt Ausflügler und Wanderer einfach und bequem zum Ausgangspunkt der Tour. Der Freizeitbus fährt an Wochenenden und Feiertagen im Zeitraum 1. Mai bis 3. Oktober und hält in Freising, im Ampertal und in der Hallertau. Auch Fahrräder können mitgenommen werden. Infos unter: [www.freizeitbusse.de](http://www.freizeitbusse.de)





## Herausgeber

Landratsamt Freising  
Tourismusreferat  
Landshuter Str. 31  
85356 Freising  
Tel. 08161 600-728  
tourismus@kreis-fs.de



LANDKREIS  
FREISING

[www.tourismus-kreis-freising.de](http://www.tourismus-kreis-freising.de)